

Ev. Kirchengemeinde Klosterfelde



Gemeindebrief

November / Dezember 2025



Der Duft frisch gebackener Plätzchen, das Leuchten einer Kerze im Fenster, die Aufregung und Freude der Kinder – was verbinden Sie mit dem Gedanken an Weihnachten? Jeder von uns hat eigene Bilder und Erinnerungen, die sofort ein wohliges Gefühl hervorrufen. Es sind meist die kleinen Momente, die Wärme und Geborgenheit in uns auslösen, nicht die großen Ereignisse.

Liebe Gemeindeglieder!

„Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin, dass wir auf unserer Suche nach dem Großen und Außerordentlichen auf das Unscheinbare und Kleine hingewiesen werden.“

- Autor unbekannt

Dieses Zitat fasst sehr schön zusammen, worum es im Kern geht. Wir Menschen neigen dazu, nach dem Besonderen und Außergewöhnlichen zu streben. Gerade in der Advents- und Weihnachtszeit wollen viele, dass alles perfekt ist: das Festmahl, die Dekoration, die Geschenke,

das ganze Drumherum. Doch die Weihnachtsgeschichte selbst erzählt von etwas ganz anderem.

Gott kommt nicht in Glanz und Pracht, nicht in einen Palast, sondern in einen Stall. Nicht die Mächtigen erfahren zuerst von der Geburt, sondern die einfachen Hirten auf dem Feld. Nicht Stärke und Reichtum stehen im Vordergrund, sondern ein neugeborenes Kind, hilflos und unscheinbar. Damit macht Gott deutlich: Das wirklich Große liegt oft im Kleinen.

Das können wir auch in unserem eigenen Leben beobachten. Wenn wir uns an frühere Weihnachten zurückrinnern, dann sind es selten die großen Geschenke, die uns in lebendiger Erinnerung geblieben sind. Vielmehr sind es die kleinen Gesten: eine unerwartete Aufmerksamkeit, ein gemeinsames Lachen, ein vertrautes Lied, das Singen im Gottesdienst oder das Zusammen-



Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.



sein mit den Liebsten. Diese Augenblicke prägen sich tiefer ein als jedes glänzende Paket unter dem Baum.

Vielleicht tut es uns allen gut, die Erwartungen an das „perfekte Weihnachten“ etwas herunterzuschrauben. Weihnachten muss nicht makellos organisiert sein. Es geht nicht darum, wer den größten Baum, das aufwendigste Essen oder die meisten Geschenke hat. Entscheidend ist, dass wir uns Zeit für einander nehmen. Dass wir Momente der Nähe zulassen, die nicht von Hektik oder Perfektionsdruck überlagert sind. Denn genau diese kleinen Momente sind es, die wir im Herzen bewahren – und die uns das Gefühl von Weihnachten schenken.

Manchmal sind es gerade die unscheinbaren Dinge, die eine besondere Tiefe entfalten: ein stilles Gebet, ein freundlicher Blick, oder ein Anruf bei jemandem, der einsam ist. All

das wirkt unscheinbar und klein, und doch kann es Großes bewegen. Denn im Kern von Weihnachten steckt die Botschaft, dass Gott Mensch in einem Kind wird. Darin zeigt sich seine Liebe, die nicht von Macht und Glanz lebt, sondern von Nähe, Zuwendung und Geborgenheit.

Wenn wir uns in dieser Adventszeit auf den Weg machen, lasst uns nicht nur nach dem Außergewöhnlichen suchen. Achten wir auch auf die kleinen Dinge und besonderen Augenblicke, die uns geschenkt werden. Vielleicht entdecken wir darin die eigentliche Größe von Weihnachten.

So wünsche ich Ihnen und euch eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit voller kleiner Momente, die das Herz berühren und voller Erinnerungen, die bleiben.

Ihr / Euer
Carsten Asaël

Gott spricht: Euch aber, die ihr meinen Namen fürchtet, soll aufgehen die Sonne der Gerechtigkeit und Heil unter ihren Flügeln.

iebe Wählerinnen und Wähler,

Lam **30. November 2025** haben Sie die Gelegenheit, den neuen Gemeindekirchenrat in Klosterfelde mitzubestimmen. Nach der neuen Festlegung der Landeskirche wird diesmal der gesamte GKR neu aufgestellt und nicht nur die Hälfte, wie es in den vergangenen Wahljahren der Fall war.

Sie können von **11:00 bis 18:00 Uhr** im Großen Jugendraum abstimmen. Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder ab 14 Jahren.

An diesem Tag findet auch unser beliebter Adventsbasar statt. Verbinden Sie doch das eine mit dem anderen, das Wählen mit dem Besuch.

Auf den folgenden Seiten stellen sich unsere neun Kandidatinnen und Kandidaten vor, damit Sie sich ein Bild machen und entscheiden können, wem Sie Ihre Stimme anvertrauen möchten.



Mein Name ist **Carsten Asaël**, ich bin 46 Jahre alt, verheiratet und Vater von zwei Kindern, die sich ebenfalls gern aktiv in unserer Gemeinde einbringen. Beruflich arbeite ich in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Seit vielen Jahren engagiere ich mich in Klosterfelde, etwa bei der KiBiWo, in der Gemeindebriefredaktion oder als Kurator der Kita Klosterfelde. 2016 wurde ich erstmals in den Gemeindekirchenrat gewählt. Mir ist es wichtig, unsere Gemeinde als starke und lebendige Gemeinschaft sichtbar zu machen und weiterzuentwickeln, damit sie für alle Generationen ein Zuhause bleibt. Dabei liegt mir die familienfreundliche Ausrichtung Klosterfeldes besonders am Herzen. Ich freue mich, weiterhin Verantwortung im GKR zu übernehmen, um die Wünsche und Bedürfnisse aller im Blick zu behalten und unsere Gemeinde zukunftsfähig zu gestalten.



Christian Blaschke, 52 Jahre, Schauensteiner Weg, verheiratet, zwei Kinder, Beruf: Industriekaufmann. Seitdem meine Frau Simone in der Kita Klosterfelde im Jahr 1996 ihre Arbeitsstelle gefunden hat, bin ich mit Klosterfelde verbunden. Meine Kinder wurden in Klosterfelde getauft und konfirmiert. Ich selbst bin noch amtierendes Mitglied des GKR, man sieht mich oft als helfende Hand bei Gemeindeveranstaltungen, ich gestalte den Gemeindebrief mit, kümmere mich um Bauangelegenheiten und versuche zu helfen, wo ich halt kann. Wie in der aktuellen Legislaturperiode möchte ich mich gerne auch in der nächsten in die Gemeinde einbringen, sie miteilen und das Gemeindeleben mitgestalten.



Mein Name ist **Sarah Gabel**, ich bin im Jahre 1987 geboren, ledig und ausgelernte Buchhändlerin. Zurzeit arbeite ich als Kundenbetreuerin bei der Deutschen Bahn. Ich bin Spandauerin und wurde 1988 in unserer Kirchengemeinde Klosterfelde von Pastor Horst Müller getauft. Wie Spandau gehört die Gemeinde zu meinem Zuhause. Seit einiger Zeit wirke ich beim Beirat mit und auch immer mal wieder bei der Kinderbibelwoche oder leite den Kindergottesdienst. Gerne gestalte ich die Gemeinde mit, sodass sie eine lebendige Gemeinde bleibt. Am Herzen liegt mir dabei besonders, dass unser Kirchenkonzept alle Generationen anspricht. Wenn ich auch schon mit Vielem in unserer Gemeinde vertraut bin, freue ich mich auf neue Herausforderungen und würde mich gerne mit Ideen für bestehende und noch zu erarbeitende Konzepte miteinbringen.



Mein Name ist **Markus Joos**, und ich bin in der Gemeinde seit 1977 großgeworden und verwurzelt. Meine Kinder besuchten die Kita, mein Sohn wurde dieses Jahr konfirmiert. In den letzten Jahren war ich im Gemeinbeirat tätig und nun möchte ich mich für den GKR bewerben. Beruflich bin ich in der Immobilienverwaltung tätig und im Team stehen wir sowohl im Kontakt mit den Miatern als auch mit der Organisation von Handwerkern. Dabei packen wir bei größeren Baustellen auch alle mit an – und so sehe ich auch meinen Bereich in der Kirche, als helfende Hand.



Mein Name ist **Britta Korallus**, geboren 1971, verheiratet, zwei Kinder und ich wohne in Staaken. Ich arbeite im Jugendamt Spandau. Schon seit meiner frühesten Jugend bin ich ein Klosterfelder Kind. Ich war Vorsitzende des Gemeindejugendrates und saß auch mit im Beirat und bin nun seit sechs Jahren im Gemeindekirchenrat. Meine beiden Kinder sind inzwischen schon in Klosterfelde konfirmiert und auch in der Gemeinde aktiv. Mich trifft man bei den Gemeinfesten, KiBiWo`s, Osternächten, Gottesdiensten, Adventsbasaren, unserem monatlichen Jugendtreff usw. in der Gemeinde an. Ich habe Freude daran, das Gemeindeleben mitzugestalten. Daher versuche ich u. a. in jedem Jahr viele Menschen für das Altdeutsche Krippenspiel zu motivieren, damit die Tradition weitergeführt werden kann.



Klaus Niemann, 58 Jahre alt und Polizeibeamter, zwei erwachsene Kinder. Ich war als Kind im Kindergarten und später in der Jugendarbeit in der Gemeinde Klosterfelde engagiert. Mit dem Einstieg in das Berufsleben und einem Umzug verlagerten sich meine Aktivitäten nach Siemensstadt. Inzwischen wohne ich wieder in Staaken. Seit der letzten Wahl bin ich Mitglied im Gemeindekirchenrat und möchte mich weiterhin in Klosterfelde engagieren.



Ich bin **Bettina Oltersdorff (M)**, 60 Jahre, verheiratet, drei erwachsene Kinder, ein Enkelkind. Seit meiner Konfirmation 1980 war und bin ich als Ehrenamtliche in vielen gemeindlichen Bereichen aktiv. Zur Zeit gehören dazu Lektorin im Gottesdienst, Co-Leitung der Bastelrunde, Mitarbeit im Gemeindebüro und der Vorsitz im Gemeindebeirat. In den Jahren 1998-2003 war ich schon einmal im Gemeindekirchenrat, danach als hauptamtliche Mitarbeiterin in Klosterfelde nicht mehr wählbar. Nun möchte ich gern noch einmal meine Erfahrungen mit kirchlicher Verwaltung und meine Lebenserfahrung zum Besten unseres Gemeindelebens einsetzen. Dabei ist für mich jede Altersgruppe wichtig, denn nur gemeinsam sind wir bunte, lebendige Gemeinde.

Das Kürzel „(M)“ hinter einem Namen kennzeichnet, dass die betreffende Person beruflich bei einer kirchlichen Einrichtung oder Körperschaft angestellt ist. Diese Kennzeichnung ist Teil der offiziellen Regelungen der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO) für die Ältestenwahl und dient der Transparenz gegenüber den Wählerinnen und Wählern.



Christine Ramin, 66 Jahre alt, verheiratet, einen Sohn und drei Enkel. Der Besuch unseres Sohnes im Kindergarten war der Einstieg ins Gemeindeleben Klosterfelde. Ich war über 40 Jahre als Bankkauffrau beschäftigt und bin jetzt zwei Jahre in Rente. Seit gut drei Jahren bin ich ehrenamtlich im Gemeindebüro tätig und bei der letzten GKR-Wahl als Ersatzälteste gewählt worden. Ich konnte so schon in die Arbeit des Gemeindekirchenrats hineinschnuppern und mich einbringen. Nebenbei bin ich auch bei vielen Veranstaltungen helfende Hand, z. B. beim Kirchenkaffee, Spielkarussell, Adventsbasar usw. Gern würde ich weiterhin die lebendige und familiäre Gemeinde mit meinem Wissen und meinen Fähigkeiten unterstützen sowie Entscheidungen mittragen.



Christian Zahl, 44 Jahre, verheiratet und vier Kinder. Von Beruf Forstwirt, tätig als (Lehr-) Busfahrer bei der BVG. Wir wohnen in Staaken, haben aber irgendwann den Anschluss an die Gemeinde durch unseren Sohn bekommen, der hier den Konfirmandenunterricht begann. Gleichzeitig wurde meine Familie auch Teil der Gemeinde und wir begannen, uns bei den vielfältigen Veranstaltungen unserer Gemeinde tatkräftig einzubringen. Mittlerweile sind zwei unserer Kinder hier in Klosterfelde konfirmiert und unser Kleinster beginnt demnächst seinen Konfirmandenunterricht. Wir fühlen uns mit der Gemeinde sehr verbunden, da wir hier alles als sehr familiär empfinden. Um die hier gelebten Werte weiter zu fördern und für die Zukunft zu sichern, würde ich mich gerne noch mehr gewinnbringend in die Gemeindearbeit einbringen und kandidiere deshalb für den GKR.

Herzliche Einladung für Sonntag, 9. November,
von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr zu unserem

KLOSTERFELDER FAMILIENTAG

Wir freuen uns auf Kinder in Begleitung eines Erziehungsberechtigten, die an diesem Tag vorbeischauen und miteinander und mit uns in der Gemeinde spielen. Dabei soll es wieder ein Puppentheaterstück, tolle Bastelideen, verschiedene Spielbereiche und auch wieder einen Laternenumzug geben.

Wir freuen uns über Jugendliche und Erwachsene, die uns an diesem Tag unterstützen und helfen!





Montag	10:00 Uhr	Glaube im Alltag Barbara Ide, Rosemarie Kobilke	jeden Montag
	17:45 Uhr	Flötenkreis Gabriele Beuster	jeden 2. und 4. Montag im Monat
	18:45 Uhr	Singekreis Andreas Kuhnnow	10.11. 08.12. 22.12.
Dienstag	10:00 Uhr	Hannakreis	11.11. 25.11. 09.12.
	17:45 Uhr	Kinderchor Ada Belidis	auf Anfrage (ab 6 Jahre)
	18:30 Uhr	Kirchenchor Ada Belidis	jeden Dienstag (<i>nicht in d. Ferien</i>)
Mittwoch	10:00 Uhr	Bastelkreis Ursula Giesler	jeden Mittwoch (<i>nicht in den Weihnachtsferien</i>)
	16:30 Uhr	Theater AG Nico(la) Steinberg	1. Mi. des Monats im Büchercafé, sonst im Gr. Jugendraum
	17:00 Uhr	Die „KlosterFrauen“ Regine Joy Birke und Barbara Ide	immer am 1. Mittwoch eines Monats 05.11. 03.12.
Donnerstag	15:00 Uhr	Klosterfelder Freundeskreis	jeden Donnerstag
	16:30 Uhr	Bibelorientierter Gesprächskreis Pfr. Thomas Martschink	06.11. Lukas 6,27-38 04.12. Lukas 21,25-33 08.01.26 Matthäus 3,13-17
	17:00 Uhr	Büchercafé Gabriele Beuster	So. 30.11. (zum Adventsbasar)
Freitag	19:00 Uhr	Abendrunde Gabriele Beuster und Iris Pieper	06.11. Kino 04.12. Geschenke würfeln
	19:00 Uhr	Bastelrunde Monika Martschink und Bettina Oltersdorff	06.11. 04.12. 08.01.
	19:00 Uhr	Der-Miteinander-Spiele-Freitag Jens Oltersdorff	21.11. 19.12. (jeden 3. Freitag im Monat)
	17:30 Uhr	Jugendtreff mit Britta, Tamara und Silke im großen Jugendraum	14.11. Dezember entfällt (jeden 2. Freitag im Monat)

2. November 20. So. n. Trinitatis Sonntag, 10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Vorstellung der GKR-Kandidaten Pfarrer Martschink
9. November Dritt. So. d. Kirchenjahres Sonntag, 10:00 Uhr	Familientag in Klosterfelde s. Seite 9 Kein Gottesdienst
16. November Vorl. So. d. Kirchenjahres Sonntag, 10:00 Uhr	Hiob 14,1-6 (7-12) 13 (14) 15-17 Herr Steinberg
23. November Ewigkeitssonntag Sonntag, 10:00 Uhr	Gedenken der Verstorbenen Pfarrer Martschink
30. November 1. Advent GKR-Wahl Sonntag, 14:00 Uhr	Besinnung zum Adventsbasar Pfarrer Martschink
07. Dezember 2. Advent Sonntag, 10:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst Frau Belidis und Pfarrer Martschink
14. Dezember 3. Advent Sonntag, 10:00 Uhr	  Lukas 3 (1-2) 3-14 (15-17) 18 (19-20) Herr Steinberg
21. Dezember 4. Advent Sonntag, 10:00 Uhr	2. Korinther 1,18-22 Prädikantin Birke
24. Dezember Heiligabend Mittwoch, 14:00* Uhr, 15:30* Uhr und 17:00 Uhr	 *Christvespern mit Krippenspiel Pfarrer Martschink
25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag Donnerstag, 10:00 Uhr	Thematischer Gottesdienst Pfarrer Martschink
28. Dezember 1. So. nach Weihnachten Sonntag, 10:00 Uhr	Singegottesdienst Frau Belidis
01. Januar Neujahr Donnerstag, 18:00 Uhr	Jahreslosung 2026 mit Abendmahl Pfarrer Martschink



Adventsbasar

In Klosterfelde beginnen wir die Adventszeit mit einer **Andacht am Sonntag, dem 30.11., um 14:00 Uhr**. Im Anschluss wird um **15:00 Uhr** unser diesjähriger **Adventsbasar** eröffnet. Dabei bieten wir Ihnen viele schöne und nützliche Dinge zum Kauf an. Die Verwendung des diesjährigen Erlöses erfahren Sie rechtzeitig vor dem 1. Advent oder beim Besuch des Basars.



Liebe Gemeinde,

am 2. Advent, dem **7. Dezember um 10 Uhr** möchten wir Sie herzlich zu einem Gottesdienst mit vielen Advents- und Weihnachtsliedern, vom Chor und von Ihnen zu singen, einladen. Wir hören auf diese musikalische Weihnachtsgeschichte von der Verkündigung bis zur Geburt Jesu und begleiten diese mit passenden Gesängen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Herzlich,
Ihre Ada Belidis

Mach mit beim Konfirmandenunterricht in Klosterfelde!

Gemeinschaft mit anderen
netten Jugendlichen.



Das Belegen von zeitlich begrenzten Kursen
an verschiedenen Wochentagen, ohne den
Sport, die Musik oder andere wichtige Dinge
des privaten Lebens dabei aufzugeben zu

müssen!

Abwechslungsreichtum, Vielfalt,
Teamer und Ehrenamtliche, die sich
auf Dich freuen, und vieles andere
mehr ...



Tolle Ferienfahrten mit
viel Spaß und Action!

Interessante Kursangebote zu
verschiedenen Themen,
wie „Religionen dieser Welt“, „
„Osternacht“ oder die
Mithilfe bei einer „Kinderbibelwoche“

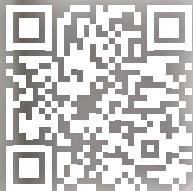


Unser Altdeutsches Krippenspiel

Wir freuen uns sehr, Sie am **Samstag, dem 13.12.**
und Sonntag, dem 14.12. jeweils um **17:00 Uhr** im
Kirchsaal begrüßen zu dürfen. Einlass ist ab **16:30 Uhr**.

Genießen Sie mit uns die besondere Atmosphäre dieser
Vorweihnachtszeit und erleben Sie ein Stück lebendiger
Tradition. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen
Ihnen eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit.

Herzlichst, Ihr Krippenspiel-Team aus Klosterfelde



WENN ERINNERUNGEN VERFLIEGEN, BLEIBT DER VERTRAUTE DUFT.

*„Manche Sachen vergisst man nie. Gerüche zum Beispiel. Sie bleiben oft ein Leben lang erhalten. Auch bei Demenz. Und deshalb verlieren sie nie die Kraft eine ganze Welt zu eröffnen. Immer dann, wenn man sie erlebt.“ Claudia B.,
Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead*

BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM SCHÖNSTEN IST: ZUHAUSE.
Jetzt kostenlos beraten lassen. homeinstead.de/berlin-spandau
oder Telefon 030 20 84 86 50

EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE UND
AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG
KOSTENÜBERNAHME DURCH PFLEGEKASSE MÖGLICH

 **Home
Instead**
Zuhause umsorgt

Wenn die Brille nicht mehr ausreicht

Meier Augenoptik ist der Spezialist für die Beratung und Versorgung von Menschen mit besonders starker Sehbeeinträchtigung



Low Vision Kreis



Spandau: Segefelder Str. 58, 13583 Berlin, Tel.: 030 / 333 36 59

Falkensee: Spandauer Str. 146, 14612 Falkensee, Tel.: 03322 / 226 92

Mo bis Fr von 9 bis 18 Uhr, Sa bis 13 Uhr, www.meier-augenoptik.de



HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- günstige Sterbegeldversicherungen
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de



BREITE STRASSE 66 • 13597 BERLIN-SPANDAU



030 333 40 46

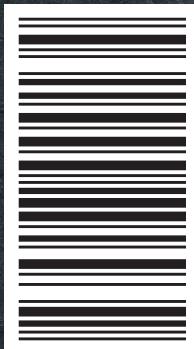


STADIE

Berliner Kaufmannstradition seit 1916

Gültig vom 01.11. bis 31.12.2025

5% Rabatt*
auf den
gesamten Einkauf!



* ausgenommen sind: Pfand, Tabakwaren, Eduscho/Tchibo, Buch- und Presseerzeugnisse, Gutschein- und Guthabenkarten, Pre- und Anfangsmilchnahrung und Präsentkörbe. Bereits reduzierte Artikel sind nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Zusätzlich ausgenommene Aktionen: Kartonverkäufe, Staffelaktionen, Kaufe 3 zahle 2, Multibuy. Vervielfältigungen jeglicher Art sind nicht gestattet und der Coupon ist nur im Original einlösbar. Pro Einkauf ist nur der hier abgedruckte Coupon einlösbar. Gültigkeit: 01.11.2025 bis 31.12.2025.
Nur gültig im EDEKA Stadie Prager Platz und Flankenschanze.



Jetzt PAYBACK mit der EDEKA App verknüpfen und richtig sparen!

Alle Vorteile mit nur einer App

- PAYBACK °Punkte sammeln
- PAYBACK Coupons aktivieren und Extra°Punkte sammeln
- PAYBACK Punktestand auf einen Blick
- EDEKA App Genuss+ Punkte sammeln
- EDEKA App Rabatte erhalten
- Digital bezahlen
- Kassenbon digital erhalten

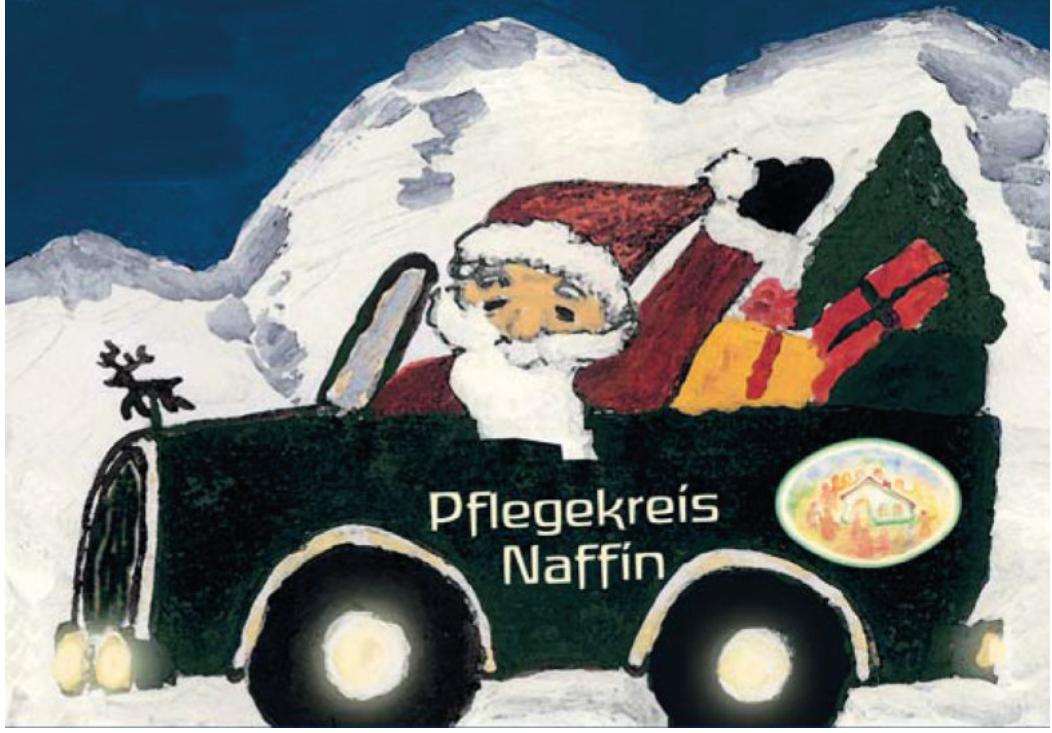


Jetzt
EDEKA App
downloaden!



Flankenschanze 32
Spandau

Prager Platz 1 - 3
Wilmersdorf



Wenn ein Leben beendet ist ...

FLIEGENER BESTATTUNGEN

Alle Bestattungsarten von preiswert bis exklusiv

Falkenhagener Straße 13, 13585 Berlin-Spandau

☎ 030/335 80 18, www.fliegener-bestattungen.de

Seit 1851 im Besitz der Familie Fliegener-Cotta



Liebe Gemeindebriefleser,

normalerweise sind Sie es gewohnt, an dieser Stelle gemeindliche Familiennachrichten zu Geburtstagen, Taufen, Trauungen und Beisetzungen unserer Gemeinde zu lesen. Leider sind wir aber aufgrund geltender Vorschriften zum Datenschutz dazu verpflichtet, diese Informationen aus Veröffentlichungen, die einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, zu entfernen, wenn uns hier keine vorherige schriftliche Einwilligung jedes einzelnen Genannten vorliegt. Dies betrifft auch unseren Gemeindebrief, welcher als pdf-Dokument auf unserer Homepage zur Verfügung gestellt wird.

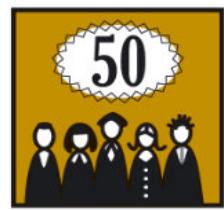
Wenn Sie an diesen Informationen Interesse haben, können wir Sie nur auf die gedruckte Version unseres Gemeindebriefes verweisen. In dieser ist eine Veröffentlichung unter Berücksichtigung gewisser Vorschriften immer noch möglich. Eine gedruckte Version finden Sie entweder als Gemeindeglied in Ihrem Briefkasten oder Sie kommen einfach mal in unserer Gemeinde persönlich vorbei - dort liegt der Gemeindebrief aus. Wir bedauern dies selbst und bitten diesen Umstand zu entschuldigen.

Ihre Gemeindebriefredaktion!

Goldene und Jubel-Konfirmation 2026

Im nächsten Jahr möchten wir wieder zu einer Feier zur Goldenen bzw. Jubel-Konfirmation einladen.

Wir freuen uns auf viele Jubilare, die am Pfingstsonntag, den **24. Mai 2026, um 10:00 Uhr** im Rahmen eines Gottesdienstes daran teilnehmen wollen. Alle, die 1976 oder eher konfirmiert worden sind und an einer solchen Feier teilnehmen wollen, sind herzlich dazu eingeladen. Wir bitten Sie, sich bei Interesse im Gemeindebüro anzumelden.



Wir freuen uns auf Sie! **Ihr Pfarrer Martschink**

In den Monaten August und September erhielten wir an Spenden und Kollekten für unsere Gemeindefarbeit **7.003,32 €** und für die Landeskirche **395,90 €**.

Wir bedanken uns ganz herzlich für alle Spenden.

Jemand sollte
was gegen
Hunger tun.
Moment mal,
Du bist ja
jemand.

Schreib die Welt nicht ab.
Schreib sie um!



Kontakte in Klosterfelde:



Evangelische Kirchengemeinde Klosterfelde | Segefelder Straße 116 | 13583 Berlin
www.gemeinde-klosterfelde.de

Pfarrer Thomas Martschink Tel.: 030 / 36 99 56 47 (Büro Gemeinde) Tel.: 030 / 36 99 56 24 (Büro Pfarrhaus) E-Mail: martschink@gemeinde-klosterfelde.de	Sprechstunde: Donnerstags von 18:00 - 19:30 Uhr und nach Vereinbarung
Gemeindebüro Tel.: 030 / 372 28 63 E-Mail: buero@gemeinde-klosterfelde.de	Mo., Di., Do., Fr. 10:00 - 13:00 Uhr Do. 18:00 - 19:30 Uhr
Gemeindesekretärin Beate Heying Tel.: 030 / 372 28 63	Di. 10:00 - 13:00 Uhr Do. 18:00 - 19:30 Uhr
Kindertagesstätte Jennifer Scharn Tel.: 030 / 372 58 57 E-Mail: kita.klosterfelde@kirchenkreis-spandau.de	Anmeldungen: Mo. 15:00 - 16:00 Uhr Do. 9:00 - 10:00 Uhr
Kirchenmusikerin Ada Belidis Tel.: 030 / 22 68 48 33	Zu Chorzeiten in der Gemeinde erreichbar
Kirchwart Marcus Abel Tel.: 0163 / 337 80 13 E-Mail: abel@gemeinde-klosterfelde.de	Mo. bis Fr. 9:00 - 13:00 Uhr

Impressum:

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat der Evangelischen Kirchengemeinde Klosterfelde

Redaktion: Carsten Asaël, Christian Blaschke, Hannelore Busch,

Thomas Martschink, Gina Reese

Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen | 66. Jahrgang | Auflage: 2.000 Stück

Spendenkonto: Ev. Kirchenkreis Spandau, IBAN: DE07 5206 0410 0003 9011 22,

BIC: GENODEF1EK1, Verwendungszweck: KG Klosterfelde und Spendenausrichtung

E-Mail an die Redaktion: redaktion@gemeinde-klosterfelde.de

Artikel, die namentlich gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss der Ausgabe Januar / Februar 2026 ist der 07.11.2025